

Bürgerengagement wird preisgekrönt

„Unbezahlbar und freiwillig“

Landkreis Osterholz. Die Kreisverwaltung Osterholz erinnert an den Start des Wettbewerbs „Unbezahlbar und freiwillig“. Gesucht wird der landesweite Preisträger für vorbildliches Bürgerengagement. Bewerbungen dazu können von Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen, Selbsthilfegruppen und sonstigen Gruppen aus den Bereichen Kultur, Sport, Umwelt, Kirche und religiöse Gemeinschaften sowie aus dem Bereich Soziales eingereicht werden. Der Wettbewerb ist ein Gemeinschaftsprojekt von Niedersächsischer Landesregierung, der VGH-Versicherung sowie der Sparkassen in Niedersachsen. Es gibt Preise im Wert von 30000 Euro zu gewinnen. Zudem vergibt ein Radiosender einen Hörerpreis, der mit 3000 Euro dotiert ist. Bewerbungen können bis 18. Juni eingereicht werden. Nähere Informationen gibt es im Internet unter der Adresse www.unbezahlbarundfreiwillig.de. CVA

OSTERHOLZER KREISBLATT

Gegründet 1875 von Heinrich Saade
Verantwortlicher Redakteur: Bernhard Komesker (komm.)
Osterholzer Zeitungsverlag GmbH
Postfach 1109, 27701 Osterholz-Scharmbeck
Hausadresse:
Bördestraße 9, 27711 Osterholz-Scharmbeck
Bezugspreis bei Zustellung im Bremer Wirtschaftsraum monatlich € 33,40 einschließlich 7% USt. Einbezogen ist der WESER-KURIER und die 7. Ausgabe KURIER am SONNTAG. Eine Kündigung des Abonnements ist nur zum Monatsende möglich, sie muss schriftlich erfolgen und dem Verlag spätestens bis zum 15. des Monats vorliegen. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskampf oder höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Gerichtsstand Osterholz-Scharmbeck.

info@osterholzer-kreisblatt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 17 Uhr, Sa. 9 bis 12 Uhr
Zentrale (ab 7.30 Uhr) 04791/3030
Abonnentenservice 04791/303442
Nachlieferservice (7.30 bis 11 Uhr) 04791/303442
Kleinanzeigen 04791/303437
Telefax 04791/303439
Ticket-Service-Center 04791/303435
Reiseschalter 04791/303426

abonnentenservice@osterholzer-kreisblatt.de
kleinanzeigen@osterholzer-kreisblatt.de

Redaktion Lokales
Redaktionssekretariat 04791/303531
Bernhard Komesker (bko) 04791/303502
Brigitte Lange (tel) 04791/303571
Michael Schön (msö) 04791/303551
Michael Thurm (mth) 04791/303561
Telefax 04791/303538

redaktion@osterholzer-kreisblatt.de

Redaktion Lokalsport
Tobias Dohr (td) 04791/303592
Werner Maaß (wma) 04791/303591
Thomas Müller (tmü) 04791/303592
Carsten Spöring (spö) 04791/303593
Telefax 04791/303538

sport@osterholzer-kreisblatt.de

Anzeigen
Gordon Ruhnau 04791/303431
Albert Michal 04791/303430
Telefax 04791/303434

anzeigen@osterholzer-kreisblatt.de

Betriebe vor neuen Herausforderungen

Erste Kreisrätin Heike Schumacher skizziert vor Unternehmerfrauen im Handwerk Zukunft der Berufsausbildung



Die Berufsausbildung ist ein weites Feld. Darin müssen sich sowohl die jungen Leute als auch die Handwerksbetriebe zu rechtfinden.

FOTO: AXEL HEIMKEN

VON ANGELIKA MEURER-SCHAFFENBERG

Osterholz-Scharmbeck. „Viele 25-jährige sind heute auf einem Reifestatus, der mit dem von 18-jährigen vor 30 Jahren zu vergleichen ist“, zitierte Heike Schumacher Jugendstudien, die sie in einer Weiterbildung vorgelegt bekommen hatte. Die Erste Kreisrätin und Sozialdezernentin des Landkreises Osterholz war bei den Unternehmerfrauen im Handwerk eingeladen. Im Restaurant „Tietjens Hütte“ sprach Schumacher über das Schulsystem in der Region. Wichtigster Aspekt: Was bedeutet es für eine weitere Ausbildungsfähigkeit der Jugendlichen? „Wenn wir heute 16-Jährigen zeigen müssen, wie man einen Tisch vernünftig abwischt ist das schon eine Herausforderung“, gab eine Zuhörerin ein Beispiel dafür, dass den Ausbilderinnen oft die lebenspraktische Erfahrung ihre Schützlinge fehle. Heike Schumacher zeigte Aspekte auf, die zu sol-

chen Situationen führen: „Die Welt ist komplex geworden. Differenzierte Berufsbilder sowie die große Auswahl macht vielen Jugendlichen Angst. Sie sind überfordert.“ Die sogenannte Schmalspurauswahl, die Menschen vor 30 Jahren hatten, weil sie sich an bekannten Berufen aus ihrem Umfeld orientierten, habe vieles erleichtert. Durch die komplexen Zusammenhänge, seien Jugendliche anders gefordert. Man verlange lebenslanges Lernen. Das Konzept, eine Ausbildung in einem Betrieb zu machen, übernommen zu werden und bis zur Rente zu bleiben funktioniere aufgrund der veränderten Lebenswelt nur noch selten.

Um den neuen Anforderungen gerecht zu werden, biete jede Schulform unterschiedliche Aspekte. Während die Gymnasien eher das tiefe Stoffverständnis

schulden, würden Gesamtschulen und andere eher das eigenständige Lernen fördern. Konzepte wie das der Oberschule am Campus in der Kreisstadt zielten in die richtige Richtung. Allerdings brauche es Zeit, bis sich die andere Art des Lernens und Lehrens etabliert habe.

„Es wird so sein, dass Sie in den Ausbildungsbetrieben erzieherische Aufgaben leisten müssen“, sagte Schumacher. Man könne sich keine anderen Menschen herbei wünschen, als die, die man habe. Auch wenn es im Einzelnen individuelle Defizite gebe, sei es eine gesellschaftliche Aufgabe, die jungen Menschen zu begleiten. Zumal man auch auf deren Arbeitskraft angewiesen sei. Es gelte, sich für die Lebenswelt der jungen Menschen zu öffnen. Unter Umständen gehöre es dann

auch dazu, einen Mathekurs für Auszubildende im Betrieb anzubieten. Entsprechende Angebote von Handwerkskammern und Schulen existieren bereits.

Schumacher gab ein Beispiel für das Modell, nachdem Ausbildung ihrer Meinung nach auch heute noch gelingen könne: „Einige alte Handwerksmeister, die im besten Sinne des Wortes mit ihrer Autorität Vorbild waren, vermittelten den jungen Menschen, dass ihnen etwas an ihnen gelegen war.“ Der Wunsch, dass Schüler mit persönlicher Reife und allen lerntechnischen Grundlagen in die Ausbildung kämen, sei verständlich, aber derzeit oft nicht Realität.

Schumacher berichtete über das Konzept der Jugendberufsagenturen, die unter anderem in die Schulen gingen, um die Jugendlichen früh mit dem Berufsleben vertraut zu machen. Dabei werden die jungen Menschen bei der Suche nach dem sie richtigen Weg unterstützt.



Heike Schumacher.
FOTO: AMS

TIPPS · TERMINE · TREFFPUNKTE

NOTDIENSTE

ALLGEMEINÄRZTE
Bereitschaftsdienstzentrale in der OsteMed Klinik Bremervörde, zuständig für Bremervörde und Gnarrenburg, Sprechzeit 9 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, Gnarrenburger Str. 117, ☎ 116 117 (bundesweit)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Landkreis Osterholz, Bereitschaft von 8 Uhr bis morgen 7 Uhr, Sprechzeit 10 bis 12 und 16 bis 19 Uhr; zuständig für Osterholz-Scharmbeck, Schwanewede, Ritterhude, Hambergen, Lilienthal, Worswede und Grasberg, im Krankenhaus Osterholz-Scharmbeck, Am Krankenhaus 4, ☎ 116 117 (bundesweit)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Wesermünde-Süd, zuständig für Beverstedt, Hagen, Loxstedt und Schiffdorf; Sprechzeit 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, ☎ 116 117 (bundesweit)

AUGENÄRZTE
Augenärztliche Bereitschaft für den Landkreis OHZ, außerhalb der Sprechzeiten, ☎ 041 41/98 17 87

KINDERÄRZTE
Kinderärztlicher Notfalldienst im Klinikum Bremen-Nord, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 19 Uhr, Hammersbecker Str. 228, Amund, ☎ 04 21/66 06 18 00

ZAHNÄRZTE
Dr. Kanitz, Michael, zuständig für den Landkreis Osterholz, Landstr. 83, Schwanewede, ☎ 04 21/69 90 27
Dr. Wilfried Pape, Sprechzeit 11 bis 12 Uhr, zuständig für den Bereich Tarmstedt, Wilstedt und Zeven, Schulstr. 12, Zeven, ☎ 04 21/15 15
ZÄ Reinscher, zuständig für den Landkreis Cuxhaven, Sprechzeiten von 10 bis 11 Uhr und um 19 Uhr, Feldhofstr. 1, Beverstedt, ☎ 04 747/93 16 64

APOTHEKEN
Heidkamp-Apotheke, 9 Uhr bis

morgen 9 Uhr, Hohenbuchener Allee 5, Schwanewede, ☎ 04 209/31 11
Kondor-Apotheke, bis morgen 8.30 Uhr, Bahnhofstraße, Stubben, ☎ 04 748/82 12 88
Lilien-Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Hauptstr. 59, Lilienthal, ☎ 04 298/91 51 44

TELEFON-NOTHILFE
Giftdienstzentrum Nord (GIZ), bundesweit, ☎ 05 51/19 24 0
Telefonseelsorge, Tag und Nacht, bundesweit, ☎ 0800/111 01 11
Weisser Ring e.V. Landkreis Osterholz, Opferhilfe nach Kriminalität, ☎ 04 795/95 38 45

TIERÄRZTE
Dr. Lux, Wörpoder Ring 36, Grasberg, ☎ 04 208/91 90 91
Landkreis Osterholz, bitte wenden Sie sich an eine der örtlichen Tierarztpraxen

STÖRUNGSDIENSTE
EWE, Entstörungsdienst Tag und Nacht; Strom ☎ 01 801/39 31 11; Gas ☎ 01 801/39 32 00
Osterholzer Stadtwerke, Osterholz-Scharmbeck: Strom, Erdgas, Trinkwasser ☎ 04 791/80 99 11, Abwasser, Klärwerk ☎ 04 791/92 25 55; Ritterhude: Strom, Erdgas, Trinkwasser ☎ 04 292/81 65 66
Osterholzer Stadtwerke für Lilienthal, Erdgas, Trinkwasser und Wärme ☎ 04 298/69 00 55, Strom und Straßenbeleuchtung ☎ 04 298/69 00 66, ☎ 04 292/81 65 66
Wasser- und Abwasserverband Osterholz, zuständig für Schwanewede, Schwanewede, ☎ 04 209/91 50 90

SOZIALE DIENSTE

Ambulanter Hospizdienst für den Landkreis Osterholz, Begleitung und Beratung für schwerstkranke Menschen und deren Angehörige, 24 Std. Rufbereitschaft, ☎ 04 791/80 6 87
Der Pflegedienst Lilienthal, Dr.-Sasse-Str. 14, 04 298/69 86 10;

in Worswede: Osterweder Str. 16, 04 792/95 37 37; in Bremen-Borfeld, Borgfelder Heerstr. 50a, 04 21/27 36 38 58; jeweils 24h Rufbereitschaft mit Hausnotruf
Diakonische Dienste e.V., ambulante Pflegedienst, Osterholz-Scharmbeck, Marktweide 5, ☎ 04 791/98 60 40; Hambergen, Bremer Str. 20, ☎ 04 793/82 06; Worswede, Osterweder Str. 27, ☎ 04 792/42 78
Evangelischer Pflegedienst Lilienthal, ☎ 04 298/91 50 60
Hausnotruf, ServiceRuf Lilienthal OHG, 24 Stunden erreichbar, Stadtkanaal 1, ☎ 04 298/41 74 22
Häusliche Krankenpflege Grasberg/Lilienthal, Pflege mit Herz, ☎ 04 208/89 52 83, 24 Std. Rufbereitschaft, zu erreichen unter ☎ 04 208/89 52 87
Selbsthilfegruppe „Es geht weiter“, für Frauen, die unter Depressionen leiden. Beratung und Auskunft, Lilienthal, zu erreichen unter ☎ 04 792/76 87
Selbsthilfegruppe Krebsnachsorge Lilienthal, Treffen jeden 4. Donnerstag um 18 Uhr im Amtmann-Schroeter-Haus, ☎ 04 298/46 78 72
Sozialstation der Gemeinde Ritterhude – Ambulante Krankenpflege, Riesstr. 53, ☎ 04 292/46 00

INFO
Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude, ☎ 04 292/81 95 31
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck, www.stadthalle-osterholz.de, Jacob-Frerichs-Str. 1, ☎ Tickets: 04 791/30 34 35
Stadtmarketing OHZ GmbH, www.stadtmarketing-ohz.de, Osterholz-Scharmbeck, ☎ Tickets: 04 791/30 34 35
Tourist-Information im Bürgerbüro, Rathausstr. 1, Osterholz-Scharmbeck, zu erreichen unter ☎ 04 791/173 33
Tourist-Information Worswede, 10 bis 15 Uhr, www.worswede.de, Bergstr. 13, zu erreichen unter ☎ 04 792/93 58 20

KINOS

CENTRAL-THEATER OSTERHOLZ-SCHARMBECK
Poststr. 1, ☎ 04 791/76 14

Boss Baby 15 Uhr
Conni & Co 2 - Rettet die Kanincheninsel 15 Uhr
Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf 15 Uhr
Die Schöne und das Biest 17, 20 Uhr
Guardians of the Galaxy Vol. 2 3D 17, 20 Uhr

FILM PALAST SCHWANEWED
Am Markt 54, ☎ 04 209/93 16 93

Abgang mit Stil 17.45, 20 Uhr
Boss Baby 17 Uhr
Conni & Co 2 - Rettet die Kanincheninsel 15 Uhr
Die Hütte - Ein Wochenende mit Gott 20 Uhr
Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf 15 Uhr
Fast & Furious 817, 20 Uhr
Guardians of the Galaxy Vol. 2 3D 15, 17, 20 Uhr
The Boss Baby 3D 15 Uhr

VERANSTALTUNGEN

THEATER
16 Uhr: Tussipark, musikalische Komödie von Christian Kühn, Theater Worswede, Osterweder Str. 21, ☎ 04 792/52 97 36
19.30 Uhr: Tussipark, musikalische Komödie von Christian Kühn, Theater Worswede, Osterweder Str. 21, ☎ 04 792/52 97 36

AUSSTELLUNGEN
SONNABEND UND SONNTAG
Marlene Kook – Bäume und mehr, 8 Uhr, Malerei und Grafik (bis Ende Juni), Kreiskrankenhaus Osterholz, Am Krankenhaus 4, Osterholz-Scharmbeck, ☎ 04 791/80 30

SONNABEND
10 bis 18 Uhr: Alles auf Papier!, internationale Grafik aus der Sammlung Rogge (bis 11. Juni),

Barkenhoff/Heinrich-Vogeler-Museum, Ostendorfer Str. 10, Worswede, ☎ 04 792/39 68.
10 bis 18 Uhr: Konkret, Skulptur, Enkaustik und Malerei von Barbara Deutschmann, Ulrike Möhle und Sabine Straßburger (bis 30. April), Galerie Village, Bergstr. 22, Worswede, ☎ 04 792/93 50 00.

10 bis 18 Uhr: Künstler und Künstlerinnen in Bremerhaven und Umgebung von 1827-1990, (bis 7. Mai), Burg zu Hagen, Burgallee 1, ☎ 04 746/60 43.
10 bis 18 Uhr: Paulas Welt – Annäherung an eine Legende, Hommage an Paula Modersohn-Becker (bis 10. September), Worsweder Kunsthalle, Bergstr. 17, ☎ 04 792/12 77.

10 bis 18 Uhr: Weggefährten – Rüdiger Lubricht und Freunde, Fotografien (bis 11. Juni), Große Kunstschau Worswede, Lindenallee 3, ☎ 04 792/13 02.

11 bis 18 Uhr: Heinz Cymontkowski – Bildraum Teufelsmoor, (bis 25. Juni), Atelier Heinz Cymontkowski, Zur kleinen Reihe 14, Teufelsmoor, ☎ 01 77/96 15 19.
11 bis 18 Uhr: Kunst im Dialog – Arbeiten von Künstlern des BBK Ruhrgebiet, (bis 4. Mai), Galerie ART 99 – Kunstzentrum Alte Molkerei, Osterweder Str. 21, Worswede, ☎ 04 792/26 92.

11 bis 13 Uhr: Worswede – die alten Meister, Frühjahrsausstellung (bis 30. April), auch von 14 bis 18 Uhr, Galerie Cohrs-Zirus, Bergstr. 33, Worswede, ☎ 04 792/17 48.

15 bis 18 Uhr: Edeltraud Henemann – Zwei Dimensionen. Natur und Betrachter, Bildhauerei und Malerei (bis 14. Mai), Gut Sandbeck, Galerie/Kunstverein Osterholz, Sandbeckstr. 13, Osterholz-Scharmbeck.

MUSEEN/AUSSTELLUNGEN
Kaffeemühlensammlung, Besichtigung nach Vereinbarung, Bauernschänke / Landhaus Ahrens, Dorfstr. 31, Bramstedt, ☎ 04 746/60 61.
14 bis 18 Uhr: Torfschiffwerft-Museum, Schlußdorfer Str. 22,

Worswede, ☎ 04 792/25 75.
14 bis 17 Uhr: Puppen- und Teddy-Kabinett, antikes Spielzeug, Villa Osterdorff, Hauptstr. 11, Osterwede.

15 bis 18 Uhr: Artothek geöffnet, Kunst zum Ausleihen, Gut Sandbeck, Kleine Scheune, Sandbeckstr. 13, Osterholz-Scharmbeck.

KONZERTE
20 Uhr: Echoes Of Swing, Jazz, Rathaus Worswede, Ratsdiele, Bauernreihe 1.
20 Uhr: More Maids, Irish Folk, Cultiemoor – Kultur im Moor, Kuhlstedtermoor 24, Gnarrenburg, ☎ 04 763/62 81 83.
21 Uhr: OnAir – Illuminate, Jazz, Music Hall Worswede, Findorffstr. 21, ☎ 04 792/95 01 39.

FÜHRUNGEN/RUNDFAHRTEN
9 Uhr: Biking For Birds – Frühlingsradtour zu den Vögeln der Hammeniederung, mit Jonas Linke, Treffpunkt: Kreishausmuseum, Bördestraße, Biologische Station (BioS), Lindenstr. 40, Osterholz-Scharmbeck, ☎ 04 791/96 69 90.
11 Uhr: Worswede erleben, 2-stündige Führung mit Museumsbesuch, Tourist-Information Worswede, Bergstr. 13, ☎ 04 792/93 58 20.

15 Uhr: Historischer Rundgang durch Platjenwerbe – der Vergangenheit auf der Spur, mit Uta Bothe, Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus, Schulstr. 21, Heimatverein Platjenwerbe.

15 Uhr: Wanderung durch das Teufelsmoor, landschaftsökologische und -geschichtliche Wanderung, festes Schuhwerk erforderlich, Tourist-Information Worswede, Bergstr. 13, ☎ 04 792/93 58 20.

FILMVERANSTALTUNGEN
11 Uhr: Paula – Mein Leben soll ein Fest sein, Filmpräsentation über die Malerin Paula Modersohn-Becker mit Führung, Museum am Modersohn-Haus, Hembergstr. 19, Worswede, zu erreichen unter ☎ 04 792/47 77.

ENTSORGUNG

Müllabfuhr, Ihren individuellen Abfallplan finden Sie unter www.aso-ohz.de; Öffnungszeit Entsorgungszentrum, Siemensstr. 4b: 8 bis 12.30 Uhr, ☎ 04 791/96 44 40

BÄDER

SONNABEND
Hallenbad Schwanewede, 14.30 bis 17.30 Uhr, Waldweg 2, ☎ 04 209/75 42

Hallenbad Worswede, 12 bis 17 Uhr, In de Wischen 11, ☎ 04 792/10 14

Hambad, 14 bis 18 Uhr, Wällenberg, Hambergen, ☎ 04 793/53 4

SONNTAG
Hallenbad Schwanewede, 8 bis 11.30 Uhr, Waldweg 2, ☎ 04 209/75 42

Hallenbad Worswede, 8 bis 15 Uhr, In de Wischen 11, ☎ 04 792/10 14

Hambad, 8 bis 16 Uhr, Wällenberg, Hambergen, zu erreichen unter ☎ 04 793/53 4

BÜCHEREIEN/VHS

Stadtbibliothek, 10 bis 12 Uhr, im Medienhaus am Campus, Am Barkhof 10a, Osterholz-Scharmbeck, ☎ 04 791/17 50 0

MÄRKTE

7 bis 14 Uhr: Flohmarkt, unter der Autobahnbrücke, Ihlpohl.
9 bis 14 Uhr: Wochenmarkt, Parkplatz in der Bergstraße, Worswede.

VERSCHIEDENES

20 Uhr: Nicolai Friedrich – Magie ... mit Stil, Charme und Methode, Zaubershow, Stadthalle Osterholz-Scharmbeck, Jacob-Frerichs-Str. 1, ☎ Tickets: 04 791/30 34 35.

IHRE TERMINE FÜR UNS

Informationen über Veranstaltungen, die hier oder in unserem Magazin „Events“ veröffentlicht werden sollen, schicken Sie uns bitte per Fax (je Anruf sechs Cent) an 0180/2020555 oder per Mail an termine@osterholzer-kreisblatt.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.